Görgeshausen

Bürgerstrom aus Sonnenkraft

[28.06.2013] Mit dem neuen Bürgersolarpark in Görgeshausen ist das erste Projekt im Rahmen der Landesinitiative Regenerative Energien und Konversion in Rheinland-Pfalz umgesetzt worden.

In der Ortsgemeinde Görgeshausen im Westerwaldkreis ist jetzt ein neuer Bürgersolarpark am Netz. Wie das rheinland-pfälzische Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung mitteilt, handelt es sich dabei um die erste praktische Umsetzung eines Projekts im Rahmen der Landesinitiative Regenerative Energien und Konversion. Betreiber der Bürgersolaranlage sei die Energiegesellschaft Görgeshausen, an der neben der Ortsgemeinde Görgeshausen auch die Koblenzer Elektrizitätswerk und Verkehrs-Aktiengesellschaft beteiligt sei. Bürger der Kommune konnten sich über einen projektbezogenen Energie-Sparkassenbrief beteiligen. Die Ortsgemeinde hat angekündigt, einen Teil der von ihr erzielten Erlöse für gemeinnützige und soziale Zwecke zu verwenden, heißt es in der Meldung weiter.
Die in vierwöchiger Bauzeit errichtete, 1,4 Millionen Euro teure Anlage erbringe eine Leistung von 1,32 Megawatt bei einem Jahresstromertrag von gut 1,3 Millionen Kilowatt. Damit können etwa 1.300 Personen versorgt werden – mehr als in Görgeshausen wohnen.
Die Initiative Regenerative Energien und Konversion wird vom rheinland-pfälzischen Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung, dem Gemeinde- und Städtebund Rheinland-Pfalz und der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben getragen. Die Projektpartner verfolgen das Ziel, auf Konversionsflächen umweltfreundlich und klimaschonend Energie zu erzeugen oder innovative Konzepte für die Speicherung zu entwickeln.

(ve)

Stichwörter: Photovoltaik | Solarthermie, Bürgerbeteiligung, Görgeshausen